



Gemeinde Salzbergen

Landkreis Emsland

Niederschrift

KitaAF/008/2020

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kindertagesstätten & Familienzentrum**
am **Mittwoch, den 15.01.2020**, von **17:05 Uhr bis 18:20 Uhr**
Sitzungssaal Rathaus, Franz-Schratz-Straße 12, 48499 Salzbergen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Mechtild Brinkers

Mitglied

Frau Jennifer Bröker

Herr Robin Casper

Frau Birgit Elfert

Herr Frank Elling

Frau Daniela Heinen

Frau Angelika Hermes

Frau Andrea Hoormann

Frau Andrea Koors

Frau Anke Leferink

Frau Klaudia Rentmeister-Wilde

Herr Jürgen Schöttler

Herr Detlev Walter

Herr Ansgar Warburg

i.V. für Nähring, Katrin

Protokollführer/in

Frau Linda Eden

Bürgermeister/in

Herr Andreas Kaiser

von der Verwaltung

Herr Frank Stegemann

Abwesend:

Mitglied

Frau Katrin Nähring

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Ausschussvorsitzende Brinkers eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie einige Zuhörer.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzende Brinkers weist daraufhin, dass ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurde.

Weiterhin wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt.

3. Feststellung der Tagesordnung

Änderungen oder Ergänzungen werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung ist damit genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

4. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 26.02.2019

Es werden keine Einwendungen gegen das Sitzungsprotokoll vorgebracht. Das Sitzungsprotokoll ist damit genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Kaiser berichtet zu den einzelnen Punkten aus dem Kindertagesstättenbereich und Familienzentrum:

5.1. Finanzhilfe:

Die Anträge für die Finanzhilfe wurden in der vergangenen Woche entsprechend gestellt. Zur Erläuterung: es handelt sich hierbei um eine Finanzhilfe des Landes für die Personalausgaben in den Kindertagesstätten.

5.2. Personal Nepomuk Kindertagesstätte:

Aufgrund von Personalveränderungen wurde eine Stelle neu ausgeschrieben. Auf die ausgeschriebene Stelle haben sich zwei Erzieherinnen beworben. Die Vorstellungsgespräche wurden aber von den Bewerberinnen abgesagt, weil sie zwischenzeitlich andere Stellen erhalten haben.

Derzeit wird ein Rückgriff auf den erweiterten Bewerberpool geprüft. Die Wiederbesetzung der vakanten Stelle soll grundsätzlich zum nächstmöglichen Termin erfolgen.

Zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes und Vorhaltung von ausreichend Vertretungsstunden wird nun kurzfristig zum 01.02.2020, befristet bis zum 31.07.2020, die Stundenzahl einer Erzieherin um 6 Stunden erhöht.

5.3. Außenanlage St. Cyriakus:

Der erste Bauabschnitt der Außenanlagen in der Kita St. Cyriakus wurde im vergangenen Jahr abgeschlossen. Derzeit wird der Bescheid vom Landkreis Emsland bezüglich der Beteiligung an den Gesamtkosten abgewartet. Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Gesamtkosten geringer ausfallen, sodass gestrichene Vorhaben nachträglich doch umgesetzt werden können.

5.4 Planung/Umbau Gasthaus Schütte:

In einem Gespräch am 10.12.2019 wurden von den Architekten und den entsprechenden Firmen die Sanierungsarbeiten im Bereich der Elektro- und Heizungsplanung vorgestellt. Die Kostenschätzung wurde bereits im Vorfeld angepasst und höher (1,3 Millionen Euro) kalkuliert. Weitere Gespräche sind eingeplant.

Der Beginn der Sanierung des ehemaligen Gaststättengebäudes ist ab Mai 2020 geplant. Der Saal soll dann nach der Karnevalssaison im Frühjahr 2021 saniert werden.

Derzeit besteht Klärungsbedarf hinsichtlich der Zuständigkeit der Unfallversicherung. Hierbei konnte eine klare Zuordnung bisher nicht erfolgen.

Förderanträge wurden bereits beim Landkreis Emsland gestellt.

6. Situation in den Kindertagesstätten; hier: Anmeldezahlen und Gruppenstrukturen der Kindertagesstätten im Kita-Jahr 2020/2021

Vorlage: BV/004/2020

Darlegung des Sachverhaltes:

Die Anmeldungen für das Betreuungsjahr 2020/2021 sind erfolgt. Nachfolgend werden die Anmeldungen in den einzelnen Kitas dargestellt:

Kita St. Cyriakus:

Nr.	Gruppe	Gruppengröße	Belegte Plätze	Zur Verfügung stehen	Anmeldungen	Freie Plätze
1.	Seepferdchengruppe Ü3-Regelgruppe 07:30 - 12:30 Uhr	25	16	9	7	2
2.	Blumengruppe Ü3-Integrative Gruppe 07:30 - 15:30 Uhr SÖ: 15:30 - 16:30 Uhr	18	12+2 (2 I-Kinder)	2+2 (2 I-Kinder)	10+1	-3 (+4 I-Kinder)
3.	Igelgruppe Ü3-Integrative Gruppe 07:30 - 15:30 Uhr SÖ: 15:30 - 16:30 Uhr	18	9+1 (1 I-Kind)	5+3 (3 I-Kinder)		

4.	Wühlmäuse Krippe 07:30 - 14:30 Uhr	15	4	11	11	0
5.	Krabbelkäfergruppe Krippe 07:30 - 15:30 Uhr SÖ: 15:30 – 16:30 Uhr	15	9	6	3	3

Kindergarten Ü3

Die Seepferdchengruppe kann weiter als Regelgruppe mit 25 Kindern geführt werden. Es stehen noch 2 Plätze für eine 5 Std.-Betreuung zur Verfügung.

Es befinden sich zum Sommer 3 Integrationskinder in der Einrichtung. Für diese Kinder wird die Anerkennung als Integrationskinder vermutlich verlängert. Zusätzlich wird eine Entscheidung über einen Neuantrag erwartet. Mit einer Entscheidung ist erst im Sommer zu rechnen.

Von der Einrichtung wird mindestens ein weiteres Kind, welches sich bereits in der Betreuung befindet, als integratives Kind gesehen. Die Antragsstellung bleibt auch hier abzuwarten. Es ist somit auch im Kitajahr 2020/2021 mit 2 Integrationsgruppen für insgesamt 8 Kinder zu planen. Die Plätze für I-Kinder sind zunächst frei zu halten. Daher wird vorgeschlagen die Blumengruppe als zweite I-Gruppe zu behalten.

Da die integrativen Plätze zunächst freigehalten werden sollten, besteht zum jetzigen Zeitpunkt ein Überhang von 3 Kindern, welche in der Kita St. Cyriakus keinen Ganztagsplatz erhalten können und somit in die Nepomuk Kita wechseln müssten. Es entscheidet die Reihenfolge des Bewertungsverfahrens.

In Elterngesprächen soll abgeklärt werden, ob die Möglichkeit und Bereitschaft besteht, alternativ eine 5 Std.-Betreuung oder eine Verlängerung der Krippenzeit wahrzunehmen.

Krippe U3

Es können alle Kinder aufgenommen werden. Ferner stehen noch 3 Plätze zur Verfügung.

Kita St. Augustinus

Nr.	Gruppe	Gruppen- größe	Belegte Plätze	Zur Verfü- gung stehen	Anmel- dungen	Freie Plätze
1.	Sonnengruppe Ü3-Ganztagsgruppe 07:30 - 15:30 Uhr SÖ: 15:30 - 16:30 Uhr	25	21	4	17	-13
2.	Blumengruppe Ü3-Regelgruppe 07:30 - 12:30 Uhr	25	18	7	13	5
3.	Marienkäfergruppe Ü3-Regelgruppe 07:30 - 12:30 Uhr	25	14	11		
4.	Schmetterlingsgruppe Altersübergreifend 07:30 – 12:30 Uhr	19	15 davon 2 U3	4 U3	6 U3	- (U3) 2
5.	Hasenhöhle Krippe 07:30 - 15:30 Uhr SÖ: 15:30 – 16:30 Uhr	15	7	8	14	2

6.	Mäusenest Krippe 07:30 - 15:30 Uhr SÖ: 15:30 – 16:30 Uhr	15	5/6 + 2/3 nicht besetzt	8		
----	-------------------------------------------------------------------	----	----------------------------------	---	--	--

Kindergarten Ü3

Es stehen 13 Ganztagsplätze zu wenig zur Verfügung. Diese Kinder müssten in der Reihenfolge des Bewertungsverfahrens in die Nepomuk Kita wechseln, da nur noch dort freie Ganztagsplätze vorhanden sind. Es stehen dort jedoch nur noch 10 freie Ganztagsplätze zur Verfügung, so dass eine andere Lösung gefunden werden muss.

Es besteht die Möglichkeit die Blumengruppe in eine Ganztagsgruppe umzuwandeln. Dann können von den 13 Kindern, welche in der bestehenden Gruppenstruktur keinen Platz in der Kita St. Augustinus bekommen könnten, noch 5 Kinder in dieser Kita verbleiben. So blieben folglich 8 Kinder übrig, welche in die Nepomuk Kita wechseln müssten.

Für die altersübergreifende Schmetterlingsgruppe haben sich 2 U3-Kinder zu viel angemeldet. Auch hier soll in Elterngesprächen geklärt werden, ob ggf. auch ein Platz in der Krippe wahrgenommen werden oder der Besuch der Kindertagesstätte erst mit dem Erreichen des 3. Lebensjahres erfolgen könnte.

Krippe U3

Es können alle Kinder aufgenommen werden. Ferner stehen noch 2 Plätze zur Verfügung. Die Hügelburg wird bis zur Fertigstellung der Nepomuk Kita auch weiterhin benötigt.

Nepomuk Kita

Nr.	Gruppe	Gruppen- größe	Belegte Plätze	Zur Verfü- gung stehen	Anmel- dungen	Freie Plätze
1.	Libellen Ü3-Ganztagsgruppe 07:30 - 15:30 Uhr SÖ: 15:30 - 16:30 Uhr	25	28	22	12	10
2.	Biber Ü3-Ganztagsgruppe 07:30 - 15:30 Uhr SÖ: 15:30 - 16:30 Uhr	25				
3.	Grashüpfer Krippe 07:30 - 15:30 Uhr SÖ: 15:30 – 16:30 Uhr	15	10	20	13	7
4.	Hummeln Krippe 07:30 - 15:30 Uhr SÖ: 15:30 – 16:30 Uhr	15				

Kindergarten Ü3

Es können alle Kinder, welche in der Nepomuk Kita angemeldet wurden, aufgenommen werden. Es stehen weitere 10 Ganztagsplätze für die Unterbringung der Kinder aus den anderen Einrichtungen zur Verfügung.

Wie oben bereits dargelegt, müssen aus den Kitas St. Augustinus und St. Cyriakus schlimmstenfalls insgesamt **11 Kinder** in die Nepomuk Kita wechseln. Somit fehlt Stand jetzt insgesamt 1

Ganztagsplatz. Je nach Entscheidungslage im integrativen Bereich und dem Ausgang der Elterngespräche könnten allerdings noch Ganztagsplätze frei werden.

Sollten innerhalb des Kindertagesstättenjahres durch Familienzuzug weitere Ganztagsplätze benötigt werden, könnte eine Bedarfsprüfung notwendig werden.

Krippe U3

Auch in der Nepomuk Kita können alle angemeldeten Krippenkinder einen Platz bekommen. Es sind zudem noch 7 Plätze frei.

Marienkita Holsten-Bexten

Nr	Gruppe	Gruppen- größe	Belegte Plätze	Zur Ver- fügung stehen	Anmeldun- gen	Freie Plätze
1.	Elefantengruppe Ü3-Ganztagsgruppe 07:30 - 15:30 Uhr SÖ: 15:30 - 16:30 Uhr	25	11	14	8 davon 2 f. Jan.	18
2.	Biber Ü3-Ganztagsgruppe 07:30 - 15:30 Uhr SÖ: 15:30 - 16:30 Uhr	25	13	12		
3.	Grashüpfer Krippe 07:30 - 15:30 Uhr SÖ: 15:30 – 16:30 Uhr	15	10	5	9 (1 Kind zu Mai 20) 4 zu Jan. 21	0

Kindergarten Ü3

Es stehen 18 Plätze zur Verfügung.

Krippe U3

Von den aktuellen Krippenkindern können mindestens 4 Kinder zu Januar 2021 in die Ü3-Gruppen wechseln, somit können die Anmeldungen der U3- Kinder zu Januar 2021 alle erfolgen.

Gemäß § 24 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) in Verbindung mit § 12 Absatz 1 Niedersächsisches Kindertagesstättengesetz (KitaG) bezieht sich der Anspruch auf einen Kindergartenplatz grundsätzlich nur auf einen Platz in der Vormittagsgruppe (5 Std.). Es können somit, auch, wenn nicht jede Familie den gewünschten Ganztagsplatz bekommen sollte, alle angemeldeten Kinder untergebracht werden.

Die Geplante Änderung der Gruppenstruktur in der Übersicht:

	vorhandene Gruppenstruktur Betreuungsjahr 2019/2020:	vorgeschlagene <u>neue</u> Gruppen- struktur Betreuungsjahr 2020/2021
Marien- Kindertages- stätte	2 Kindergartengruppen (5 Std.) 1 Krippengruppe (6 Std.)	2 Kindergartengruppen (5 Std.) 1 Krippengruppe (6 Std.)
Nepomuk Kinderta- gesstätte	2 Kindergartengruppen (8 Std.) Unterbringung Übergangslösung Grundschule 2 Krippengruppen (8 Std.)	2 Kindergartengruppen (8 Std.) Unterbringung Übergangslösung Grundschule 2 Krippengruppen (8 Std.)

	Unterbringung Containerlösung im Gewerbegebiet	Unterbringung Containerlösung im Gewerbegebiet
St. Cyriakus	1 Kindergartengruppe (5 Std.) 2 Integrationsgruppen (8 Std.) 2 Krippengruppen (8 Std.)	1 Kindergartengruppe (5 Std.) 2 Integrationsgruppen (8 Std.) 1 Krippengruppe (8 Std.) 1 Krippengruppe (7 Std.)
St. Augustinus	1 Kindergartengruppe (8 Std.) 3 Kindergartengruppen (5 Std.) davon 1 altersübergreifend 1 Krippengruppe (8 Std.) 1 Krippengruppe (8 Std.) (Unterbringung in Hügelsburg)	2 Kindergartengruppe (8 Std.) 2 Kindergartengruppen (5 Std.) davon 1 altersübergreifend 1 Krippengruppe (8 Std.) 1 Krippengruppe (8 Std.) (Unterbringung in Hügelsburg)

Abfrage Betreuungsbedarf – hier Sonderöffnungszeiten:

Im Rahmen der Bedarfsabfrage wurde unter anderem auch die Notwendigkeit von Sonderöffnungszeiten vor dem derzeitigen Kitabeginn ab 07:00 Uhr abgefragt.

In der Kita St. Cyriakus haben aus allen Bereichen lediglich 10 Familien einen Bedarf ab 07:00 Uhr angemeldet. Eine Umsetzung dieses Bedarfes ist schwierig, da es aus pädagogischer Sicht keinen Sinn macht, Krippen- und Kitakinder zusammen in der Sonderöffnungszeit zu betreuen. Die Krippenkinder brauchen ihre Bezugserzieher.

In der Kita St. Augustinus haben 4 Familien im Krippenbereich einen Bedarf angemeldet. Zwei Familien benötigen die Sonderöffnungszeit jedoch nur eventuell.

Im Ü3-Bereich haben 5 Familien einen Bedarf für eine Betreuung ab 07:00 Uhr angemeldet, davon benötigt eine Familie diese Sonderöffnungszeit nur eventuell.

Im Ü3-Bereich der Nepomuk Kita haben 14 Familien einen Betreuungsbedarf ab 07:00 Uhr angemeldet. Für den Krippenbereich haben sich 3 Kinder angemeldet.

In der Marien-Kita hat niemand einen Betreuungsbedarf vor 07:30 Uhr angemeldet.

Nach Rücksprache mit Frau Wibbeke, Landesschulbehörde, ist eine Betreuung von 47,5 Std. pro Woche (SÖ: 07:00 -07:30, Regelgruppe: 07:30 – 15:30 Uhr, SÖ: 15:30 – 16:30 Uhr) nicht grundsätzlich problematisch. Es sollte jedoch immer darauf geachtet werden, dass Kindertagesstätten familienergänzend und dass die Kinder nur aus wichtigem Grund so lange in der Kita bleiben.

Es wird vorgeschlagen, dass Sonderöffnungszeiten von 07:00 bis 07:30 Uhr für Ü3-Kinder erst ab dem 6. Kind angeboten werden.

Für Krippenkinder sollte aus pädagogischer Sicht generell keine Betreuung in den Sonderöffnungszeiten ohne die Bezugserzieher stattfinden.

Für das Kindergartenjahr 2020/2021 könnte man, vorbehaltlich der Sicherstellung von personellen Ressourcen, in der Nepomuk Kita eine Sonderöffnungszeit für den Ü3-Bereich einrichten. Bei 14 Kindern werden dazu zwei Erzieher/innen mit jeweils 2,5 Std. benötigt. Ferner müsste die Einrichtungsleitung den Dienst ab 06:30 oder 06:45 Uhr beginnen, um im Krankheitsfall die Betreuung gewährleisten zu können.

Beschlussempfehlung:

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Salzbergen beschließt die Änderung der Gruppenstruktur in den Kindertagesstätten wie in der Beschlussvorlage dargestellt.

Zudem wird probeweise, vorbehaltlich der personellen Umsetzbarkeit in der Einrichtung, die Einrichtung einer Sonderöffnungszeit in der Nepomuk Kita beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**7. Sachstand „Richtlinie Qualität in den Kitas“**

Die Landesregierung stellt im Rahmen der Umsetzung des am 14.12.2018 verabschiedeten „Gute-Kita-Gesetzes“ des Bundes, Maßnahmen zur Förderung von Qualität in der Kindertagesbetreuung in Niedersachsen in den Mittelpunkt. Die vom Bund für die qualitative Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von insgesamt 526 Millionen Euro bis Ende 2022 wird das Land unter anderem für die Verbesserung des Fachkraft-Kind-Schlüssels, die Gewinnung und Bindung von Fachkräften in Kitas und die Entlastung und Weiterbildung von Einrichtungsleitungen investieren. Vorbehaltlich der Aufstellung des Haushaltsplans 2020 werden zusätzliche Landesmittel für eine Förderung bis 31.07.2023 bereitgestellt. Die vorliegende Richtlinie Qualität in Kitas bündelt diese Maßnahmen und soll die Entwicklung von Qualität und Teilhabe in der frühkindlichen Bildung ein großes Stück voranbringen.

Bereits im Dezember hat der Landkreis ein erarbeitetes Verwendungs- und Verteilungskonzept vorgelegt. Der Landkreis erhält für den Förderzeitraum vom 01.01.2020 bis 31.07.2023 eine Zuwendung des Landes i. H. v. insgesamt 12.384.145,95 Euro, für das Jahr 2020 rund 3.456.040,73 Euro. Der Landkreis hat nunmehr verschiedene Verteilungsvarianten für die Mittel vorgelegt. Nach Anzahl U3-Gruppen, im Verhältnis von U3-Gruppen und U3-Kindern je Einrichtung sowie mit einem Verteilungsschwerpunkt von 70% Anzahl U3-Kinder und 30% Anzahl U3-Gruppen. Die ausschließliche Verteilung nach U3-Gruppen ist für Salzbergen die „ertragsreichste“ Variante. In der HVB-Sitzung am 17.01.2020 soll eine Einigung unter den HVB herbeigeführt werden.

Bewertung:

Durch die in Salzbergen praktizierte familienfreundliche Möglichkeit, Kinder im ganzen Jahr anzumelden und auch aufzunehmen, ist eine Verteilung nach Kindern eher ungünstig und hätte eine geringere Mittelzuteilung zur Folge.

Vom Landkreis wurden die Kinderzahlen an einem bestimmten Stichtag zu Grunde gelegt. Damit würden natürlich die tatsächlich betreuten Kinder im Jahresverlauf nicht abgebildet werden.

Gegenüberstellung Neuverteilung Mittelzuteilung Gem. Salzbergen:

	Förderung	Zeitraum 01.01. – 31.12.2020	Zeitraum 01.01. – 31.07.2023
1)	50% Gruppen / 50% Kinder	71.413,86 Euro	255.899,65 Euro
2)	70% Gruppen / 30% Kinder	81.519,83 Euro	292.112,72 Euro
3)	100% Gruppen / 0% Kinder	96.678,79 Euro	346.432,32 Euro

Zum Vergleich die vorherige Aufteilung im Rahmen der Sitzung im Dezember (PPS):

Mittelzuteilung 100.839,31 Euro

Differenz - 4.160,52 zu Punkt 3)

Weitere Vergleichswerte liegen nicht vor.

Dementsprechend sollte angestrebt werden, die Mittelzuteilung nach 100% Gruppen erfolgen zu lassen.

Gleichzeitig hat der Landkreis sichergestellt, dass die Berufsbildenden Schulen Lingen, Meppen und Papenburg sowie die Fachschule St. Franziskus auch ab 2020 wieder berufsbegleitende Ausbildungen zu sozialpädagogischen Assistentin/nen durchzuführen können. Neue Ausbildungsverhältnisse können über diese neue Richtlinie finanziert werden, bestehende Ausbildungsverhältnisse, finanziert über die QUIK-Richtlinie, können bis zum jeweiligen Abschluss der Ausbildung endfinanziert werden. Dieses gilt aber erst ab dem 01.01.2020, bestehende Verträge mussten zum Vorjahresende beendet und neu abgeschlossen werden. Die Gemeindeverwaltung bzw. die kirchlichen Träger in Salzbergen haben bereits entsprechend so verfahren. Zum 01.08.2020 sollen neue Ausbildungsverhältnisse begründet werden. Die Restmittel sollen für zusätzliche Betreuungsstunden in problematischen Gruppen eingesetzt werden.

8. Information „Fachberatung Caritas“

Die Träger von Kindertageseinrichtungen haben gem. § 11 Abs. 1 des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (KitaG) für eine fachliche Beratung ihrer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu sorgen. Ob dies durchgeführt wird, wird von der Genehmigungsbehörde für Tageseinrichtungen nach dem Sozialgesetzbuch achttes Buch (SGB VIII) auch entsprechend überprüft.

Der Caritasverband hat sich bereit erklärt diese fachliche Beratung (Kosten ca. 2.500,00 Euro jährlich pro Einrichtung) durchzuführen. Die katholischen Kindergärten nutzen bereits dieses Angebot und haben gute Erfahrungen damit gemacht.

Die entsprechenden Verträge mit der Caritas sind abgeschlossen, die Kindertagesstätten Nepomuk und Marien haben nun Zugriff auf das Bistumrahmenhandbuch und das Web-Portal des Caritasverbandes.

Für die Fachberatungen in den Kindertagesstätten Nepomuk und Marien wurden im Haushalt 2020 entsprechende Mittel (je 3.000,00 Euro) gebunden.

9. Baumaßnahmen Kindertagesstätten

9.1. Marienkindertagesstätte Holsten-Bexten

Die Umbaumaßnahmen im Marienkindergarten Holsten-Bexten sind weitestgehend abgeschlossen. Der Betrieb wurde bereits in den neuen Räumlichkeiten aufgenommen. Am Sonntag, den 26. Januar 2020 wird die offizielle Eröffnung, Einsegnung und ein Tag der offenen Tür in der Zeit von 14:30 – 17.00 Uhr stattfinden. Nach einer Begrüßung durch Bürgermeister Kaiser spricht Ortsbürgermeister Evers und überbringt unter anderem Grußworte vom Landrat. Anschließend werden weitere Grußworte von der Kita-Leitung sowie von den Architekten gesprochen. Es erfolgt dann die Schlüsselübergabe an die Kita-Leitung durch die Architekten. Nach einer kurzen Ansprache von Pastor Droste und Pfarrer Langkamp erfolgt die Einsegnung der Räume. Anschließend können die Räume besichtigt werden. Dabei werden von den Eltern sowie Erzieherinnen ein Angebot für die Gäste vorbereitet.

9.2 Neubau Nepomuk Kindertagesstätte

Die Bieter haben ihr finales Angebot eingereicht. Die geforderten Nachbesserungen sind eingeflossen. Das gesamte Verfahren wurde von der VBD Beratungsgesellschaft mbH (Herr Fischer) in Berlin begleitet. Von dieser Gesellschaft wurden die Angebote ausgewertet und in einer Bewertungsmatrix zur besseren Vergleichbarkeit übertragen. Mit Hilfe dessen hat das Bewertungsgremium eine abschließende Entscheidung getroffen, die sich mit dem Ergebnis aus der Matrix deckt.

Das Ergebnis wird nun für die einzelnen Gremien beschlussfertig erstellt. Im Anschluss wird die Vertragsunterzeichnung vorbereitet, damit das Verfahren abgeschlossen wird und die Bauarbeiten beginnen können. Geplant ist der Baubeginn im ersten Quartal 2020. Ziel ist es, den Auftrag im Februar 2020 zu vergeben.

Parallel ist auch bereits das Betriebserlaubnisverfahren eingeleitet worden.

10. Logo Marien-Kindertagesstätte Holsten-Bexten

Das Logo für den Marien-Kindergarten Holsten-Bexten wurde überarbeitet. Aus dieser Überarbeitung ist ein ganz neues Logo entstanden. Im Prozess der Gestaltung wurde die Verwaltung von einer griechischen Bürgerin, Frau Mylostna, unterstützt. Als Mariensymbole bezeichnet man Sinnbilder, die sich auf Maria, Mutter Jesu, beziehen. Zu solchen Sinnbildern zählt auch der Baum, wie er zentral im Logo zu finden ist. Dieser Baum kann als schützend für die darunter stehenden Kinder angesehen werden, aber auch als die Denkmalsbuche von Holsten-Bexten interpretiert werden. Der umhergehende Schriftzug ist der gleichen Schriftart wie im Logo des Nepomuk-Kindergartens gehalten. Die Farben der Außenringe stellen die Fassadenfarbe des Kindergartens dar.

11. Bericht aus dem Familienzentrum

11.1 Angebote im Haus Schütte

Im Haus Schütte gibt es trotz der häufigen Personalwechsel eine Vielzahl an Angeboten. Das PEKIP-Angebot findet dennoch momentan nicht statt, da kein ausgebildetes Personal gefunden werden kann. Stattdessen findet dafür jeden Mittwoch der Krabbeltreff statt. Ebenfalls gibt es die Bambini-Gruppe, die zwar wenig angenommen wird, jedoch ab Januar 2020 mit 7 Teilnehmern stattfindet. Ein weiteres Angebot sind die Loslösegruppen, die sich jeden Dienstag und Donnerstag treffen. Diese Gruppen werden gut angenommen und sind bis auf wenige Plätze ausgebucht.

Seit Januar wird das sogenannte KANGA-Training angeboten. Dabei handelt es sich um Rückbildungsgymnastik. Mama und Baby trainieren zusammen.

Weiterhin findet seit Januar donnerstags auch ein Kurs über gewaltfreie Kommunikation statt. Auch dieser Kurs wird sehr gut angenommen, von 8 Teilnehmerplätzen sind 7 belegt.

Jeden Freitagvormittag treffen sich im Haus Schütte auch die Flüchtlingsfrauen, um gemeinsam mit ihren Kindern, die noch nicht in der Schule bzw. Kindergarten sind, Deutsch zu lernen.

11.2 Zusammenarbeit mit den Kindertagesstätten

Das Familienzentrum arbeitet eng mit den Salzbergener Kindertagesstätten zusammen. Dabei bieten sie gemeinsame Angebote an, wie zum Beispiel Infotage zur Ernährung und Erste-Hilfe-Kurse am Kind. Auch in Zusammenarbeit mit den anderen Familienzentren werden Angebote wie Infoabende zu ADHS gut beansprucht.

Zusammen mit der Nepomuk Kita und den Tagesmüttern konnte man dieses Jahr auch wieder am Lichterfest mit einem Stand teilnehmen.

Ab Februar findet wieder das Projekt „Kinder stark machen“ statt. Spenden wie der Goldbarren sind auch schon eingegangen. Insgesamt 42 Familien haben sich von maximal 60 zur Verfügung stehenden Plätzen schon dafür angemeldet.

Auch das Elterncafé findet ca. alle 2 Monate in allen 4 Kitas statt. Diese Treffen sind von großer Bedeutung, um einen möglichen Kontakt zum Familienzentrum herzustellen.

11.3 Ferienbetreuung 2020

Seit kurzem sind die Flyer für die Ferienbetreuung für 2020 raus. Die Ferienbetreuung orientiert sich an den Schließungstagen der anderen Einrichtungen. Die ersten Anmeldungen sind auch bereits eingegangen. Auffällig ist dabei, dass viele Kinder aus dem Kindergarten dieses Angebot beanspruchen. Das Angebot selber wird grundsätzlich gut genutzt. Es bleibt offen, ob alle Kinder aufgenommen werden können.

11.4 Projekt 2020

Ein großes Projekt für 2020 sind die Familienpaten. Dieses Projekt findet auch in Zusammenarbeit mit den Familienzentren aus dem südlichen Emsland statt. Ein Infoabend dazu ist für März geplant. Ziel dabei ist es, Menschen zu finden, die füreinander da sein möchten. Diese unterstützen Mütter und Väter, die sich eine kleine Auszeit wünschen und für eine Entlastung im Alltag dankbar sind.

12. Anträge und Anfragen

Ratsherr Walter und Ratsherr Schöttler fragen bei den Kitaleitungen an, ob es eventuelle Probleme in den Kindertagesstätten in Sachen Gewalt gäbe, damit sie einen Vergleich zu den Schulen ziehen können. Die Kitaleitungen erläuterten, dass solche Aggressionen nur selten vorkommen. Sofern es auffällt, werden die Eltern zu Gesprächen gebeten. Die Eltern erklären sich zu den Elterngesprächen auch bereit.

Weitere Anträge und Anfragen werden nicht vorgebracht.

Ausschussvorsitzende Brinkers schließt die Sitzung gegen 18:20 Uhr und bedankt sich bei allen Anwesenden für die Mitarbeit.

gez. Andreas Kaiser
Bürgermeister

gez. Mechtild Brinkers
Ausschussvorsitzender

gez. Linda Eden
Protokollführer